

Bachelor

FB 6 | **FB Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen**

Berufliche Einsatzmöglichkeiten

Der Elektroingenieur gehört zu den klassischen Ingenieurberufen und zeichnet sich durch eine außerordentliche Vielfalt in seinen beruflichen Einsatzmöglichkeiten aus.

Das berufliche Tätigkeitsfeld erstreckt sich auf die Gebiete der Planung, Entwicklung, Projektierung, Fertigung, Prüfung, Qualitätssicherung, Inbetriebnahme und des Vertriebs von elektrischen Baugruppen, Geräten, Maschinen und Anlagen in nahezu allen Bereichen und Branchen der Volkswirtschaft (Elektro- und Elektronikindustrie, Energietechnik, Maschinenbau, Kraftfahrzeugtechnik, Medizintechnik, u. a.).

Mit einem Bachelor-Abschluss erwerben Sie einen ersten akademischen Grad und somit die Voraussetzungen für einen entsprechend qualifizierten Arbeitsbereich. Da der Bedarf an Elektroingenieuren gegenwärtig die Anzahl der Hochschulabsolventen übersteigt, ist die berufliche Perspektive überaus günstig.

Sie können aber Ihr Studium auch fortsetzen und einen Master-Abschluss erwerben.

Anschriften

Hochschule Anhalt (FH)
FB Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen
Bernburger Straße 57
06366 Köthen
Tel. (03496) 67 2300

Studienfachberater

Prof. Dr. Bernd Weber
e-mail: fachberater.fet@emw.hs-anhalt.de

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie direkt von der Hochschule Anhalt (FH), Abteilung Studentische Angelegenheiten
Bernburger Straße 55
06366 Köthen
(bitte adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag der Größe C 5 beifügen)

Für Ihre Anfragen

Tel.: (03496) 67 5203
Fax: (03496) 67 5299
e-mail: beratung@hs-anhalt.de
Internet: <http://www.hs-anhalt.de>

Stand: Oktober 2008



Elektrotechnik-Fernstudium

Bachelor of Engineering

Der Bachelor-Studiengang Elektrotechnik richtet sich hauptsächlich an Berufstätige, die sich neben ihrer Tätigkeit weiterqualifizieren möchten. Das Studium ist auf die wissenschaftliche Ausbildung von anwendungsorientierten Ingenieuren abgestimmt.



Studienziel

Die Absolventinnen und Absolventen des Studienganges sollen in der Lage sein, auf der Basis von

- solidem mathematisch-naturwissenschaftlichen und technischen Grundlagenwissen
- fachspezifischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Methoden- und Sozialkompetenz
- Selbstständigkeit und Teamfähigkeit

vielfältige und komplexe Aufgabenstellungen der beruflichen Praxis ingenieurgemäß und innovativ zu lösen. Sie sollen zur technisch-wissenschaftlichen Weiterentwicklung ihres Fachgebietes beitragen. Diese Befähigung ist am Ende des anwendungsorientierten Studiums in der Bachelorarbeit nachzuweisen.

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der akademische Grad

Bachelor of Engineering verliehen.



Hochschule Anhalt (FH)



Studienvoraussetzungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen für ein Studium an einer Fachhochschule (Abitur, Fachhochschulreife, Meister ...) oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Gebühren

Je Semester sind 500,- Euro Studiengebühren zu entrichten. In diesen Gebühren sind die Kosten für alle Pflichtlehrmaterialien (Lehrbriefe, Bücher, Scripte) enthalten.

Studiendauer

In der Regelstudiendauer von neun Semestern sollen sich die Studierenden Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz sowohl in den Grundlagen- und Vertiefungsmodulen als auch in den Wahlpflicht- und fachübergreifenden Modulen aneignen. Pro Semester finden am Studienort fünf Präsenzphasen statt – viermal von Freitagmittag bis Sonnabendmittag und einmal eine Woche von Montag bis Sonnabend.

Die Lehrveranstaltungen werden im Jahresrhythmus angeboten. Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester möglich.

Studienablauf

Der Studiengang ist inhaltlich modular aufgebaut. Für erfolgreich absolvierte Lehrgebiete (Module) werden nach dem European Credit Transfer-System (ECTS) Punkte vergeben, deren Anzahl sich nach dem Umfang eines Moduls und dem damit verbundenen Arbeitsaufwand richtet. Die erbrachten Leistungen sind somit international vergleichbar und anerkannt. Ein Credit entspricht einem Arbeitsaufwand von 30 Stunden. Die Einzelheiten zum Studien- und Prüfungsablauf regeln die Studienordnung (SO) und die Prüfungsordnung (PO) des Studiengangs.

Auszug aus dem Modellstudienplan

Module je Semester	P	S	1.		2.		3.		4.		5.	
	(h)	(h)	h	Cr.	h	Cr.	h	Cr.	h	Cr.	h	Cr.
Grundlagenmodule												
Mathematik	50	310	26	6	24	6						
Physik	40	260	20	5	20	5						
Programmierung	26	154	16	4	10	2						
Grundlagen der Elektrotechnik 1	40	260	20	5	20	5						
Grundlagen der Elektrotechnik 2	40	260			8	2	32	8				
Elektrische Messtechnik	30	210					30	8				
Werkstoffe der Elektrotechnik	20	130					20	5				
Konstruktionstechnik	24	156							24	6		
Prozessmesstechnik	20	130							20	5		
Grundlagen der Elektronik									30	7		
Digitale Signalverarbeitung									8	2		

Module je Semester	P	S	5.		6.		7.		8.		9.	
	(h)	(h)	h	Cr.	h	Cr.	h	Cr.	h	Cr.	h	Cr.
Vertiefungsmodule												
Grundlagen der Elektronik	48	312	18	5								
Digitale Signalverarbeitung	28	152	20	4								
Elektrische Maschinen	26	154	26	6								
Mikrocomputertechnik	36	204	18	4	18	4						
Leistungselektronik	26	154			26	6						
Regelungstechnik	26	154			26	6						
Steuerungstechnik	30	210			10	4	20	4				
Elektronische Schaltungen	30	210					30	8				
Regenerative Energietechnik	30	210					30	8				
Mikrosystemtechnik	20	130							20	5		
Softskills												
Betriebswirtschaftslehre (Online-Kurs)	4	146									4	5
Wahlpflichtmodule												
Wahlpflichtmodul 1	22	128							22	5		
Wahlpflichtmodul 2	22	128							22	5		
Wahlpflichtmodul 3	22	128							22	5		
Bachelorarbeit												
		360										12
Kolloquium												
		90										3

Legende: Cr.: Credits, Präsenzstunden (P): h (45 min), Selbststudium (S): h (45 min)

Wahlpflichtmodule:

Automatisierungs- und Antriebstechnik:
Informationstechnik:
Elektrotechnologien:

Anlagenautomatisierung, Elektrische Antriebstechnik
Digitale Bildverarbeitung, Betriebssysteme/Rechnernetze
Physikalische Technik, Grundlagen der Elektromagnetische
Verträglichkeit,